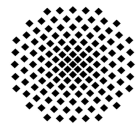


SULKA

Verbesserte Auswahl von Studierenden der internationalen Studiengänge an den Universitäten Stuttgart, Ulm und Karlsruhe

Universität
Stuttgart



Universität
Ulm



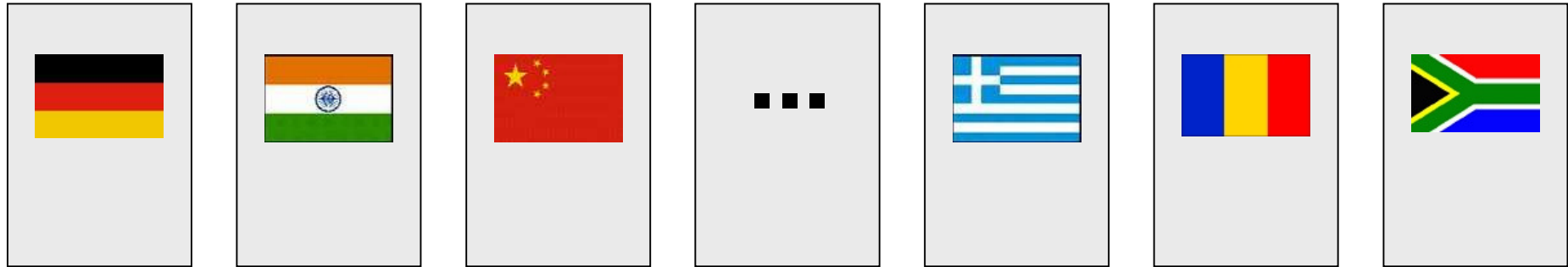
Universität
Karlsruhe (TH)



Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Baden-Württemberg

Stifterverband
für die Deutsche Wissenschaft

Konzept von *SULKA*



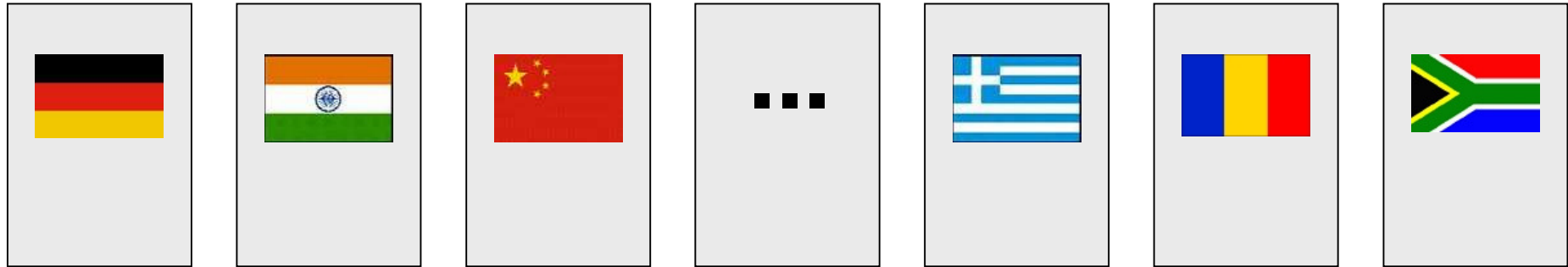
Auswahl und Zulassung
→ Unterstützung durch *SULKA*

Master-Programm

Schwierigkeiten sind
unter anderem:

- Heterogenität des Vorwissens
- Abschluss-Klausur wird für Dozenten zur Gewissensfrage

Konzept von *SULKA*



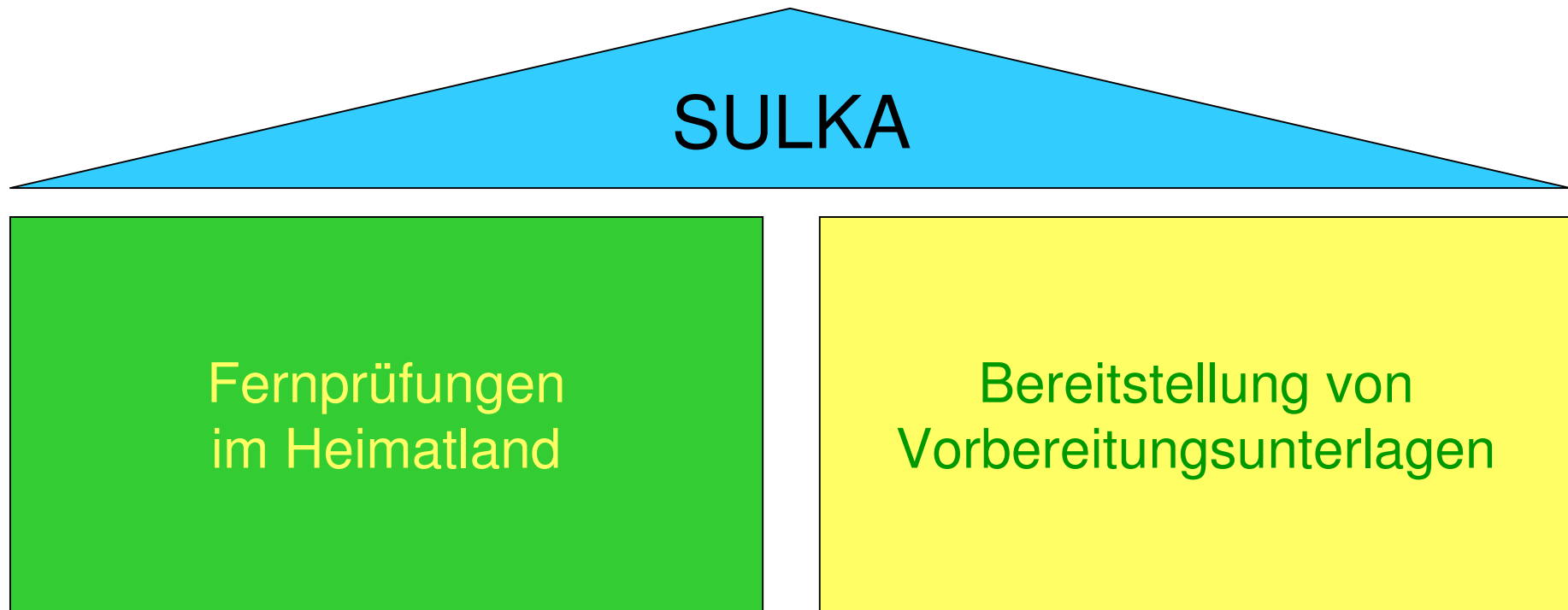
Auswahl und Zulassung
→ Unterstützung durch *SULKA*

Master- Programm

Stuttgart:	Water Resources Engineering and Management (WAREM)
Ulm:	Communications Technology
Karlsruhe:	Electrical Engineering and Information Technologies (EEIT)

*Konzept von **SULKA***

Zusätzlich zu den bisherigen Auswahlkriterien der Studiengänge:



ZIEL:

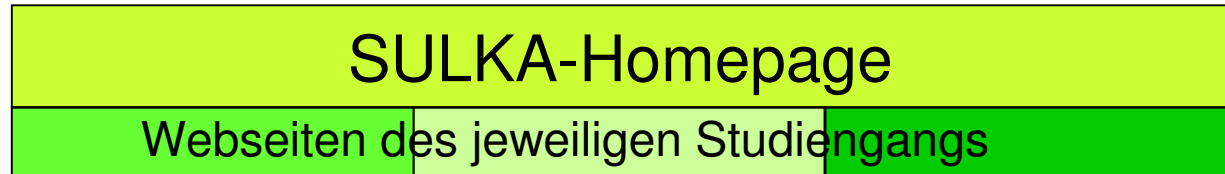
Gleiches Vorwissen von deutschen und ausländischen Studierenden

Zielgruppe von *SULKA*

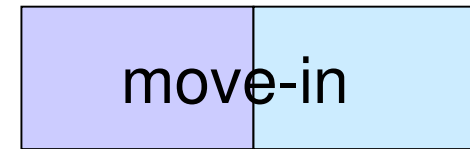
- Bewerber hat bereits ein Studium abgeschlossen
→ Die „Fähigkeit“ zum Studieren wurde bereits erworben
- Ausländische Bewerber:
Schwierigkeiten während des Studiums in Deutschland:
 - Unterschiedliches Fachwissen, unter Umständen trotz gleicher Fächerwahl
→ Festlegen einer gemeinsamen Basis
 - „Ungewohnte“ Abläufe in Vorlesungen und Prüfungen
→ Informationen und Beispiele zu Vorlesungsunterlagen und Prüfungen

Teilbereiche von *SULKA*

Informationen
zu den
Studiengängen



Online-Bewerbung



Materialien zur
Vorbereitung



Computer-
basierter Test



Test im Heimatland

Ziele und Funktionen des Tests:

- Anlass, sich detailliert mit den Inhalten und Anforderungen des Studiengangs auseinander zu setzen
- Realistische Selbsteinschätzung der Bewerber ermöglichen
- Signalwirkung
- Die Verantwortung für die Vorbereitung auf das Studium (und das erfolgreiche Abschneiden) wird deutlich in die Hände der Bewerber gelegt

→ Dieser Test ist ein **weiterer** Teil der Zugangsvoraussetzungen

Anforderungen an den Test

- Große Bewerberzahlen je Studiengang werden erwartet
- Bewerber aus vielen Ländern
- Anforderungen an Bewerber müssen realistisch sein
- Arbeitsaufwand für Dozenten muss akzeptabel sein
- Administrativer Aufwand für Studiengangverwaltung muss handhabbar sein

Eckdaten des Tests

- Online-Test
- Multiple-Choice-Fragen für automatische Auswertung
- Zeitlimit bei der Bearbeitung
- Programm verwaltet alle Tests für die beteiligten Studiengänge
- Individueller Test für jeden Bewerber
→ wird aus Aufgabenpool erstellt

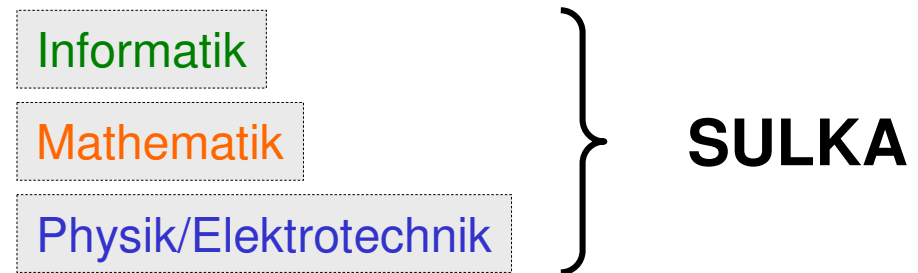
OTTO
ONLINE TEST TOOL

The screenshot shows a web browser window with the URL 'Joe Karlsruher: logout'. The page title is 'Application Form test running'. The main content area contains a question: 'A sinusoidal carrier is modulated with a sinusoidal information signal. The resulting amplitude density spectrum is shown in Figure. Which frequency in kHz does the information signal have?'. Below the question is a graph of the amplitude density spectrum $|s_1(f)|$ in V/s versus frequency f in MHz. The graph shows a central peak at 1.0 MHz with a height of 1.5 V/s , and two side peaks at 0.8 MHz and 1.2 MHz with a height of 0.25 V/s . Below the graph are four radio button options: 0.4 MHz, 0.2 MHz, 1.2 MHz, and 0.8 MHz. A 'submit' button is located below the options. On the right side of the interface, there is a vertical list of buttons labeled 'complete 1' through 'complete 9' and 'open 3' through 'open 12'. At the bottom right, it says 'Current Question 10' and has 'open 11' and 'open 12' buttons. A 'complete' button is at the bottom left of the question area.

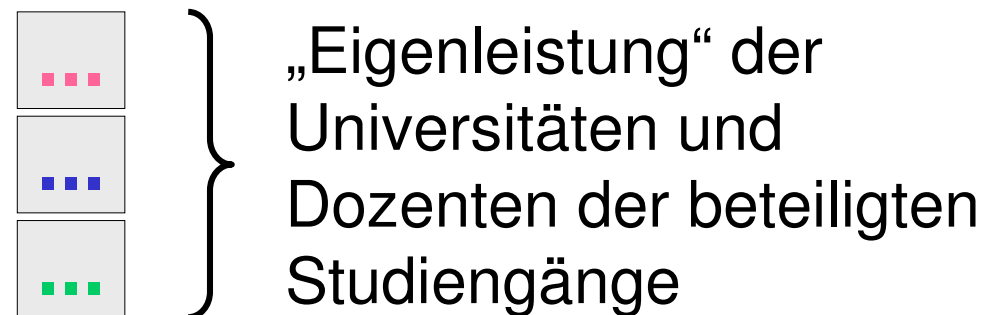
Zusammensetzung des Tests

Ein *Ausschnitt* aus dem jeweiligen Bachelor-Angebot wird abgeprüft.

Teil A:
Kernfächer, die für
(fast) jeden Studiengang
vorausgesetzt werden



Teil B:
studiengangsspezifische
Fächer



Zusammensetzung des Tests

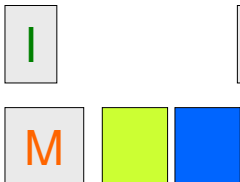
Informatik



Water Resources Engineering
and Management

I


M



Hydromechanics

Water supply

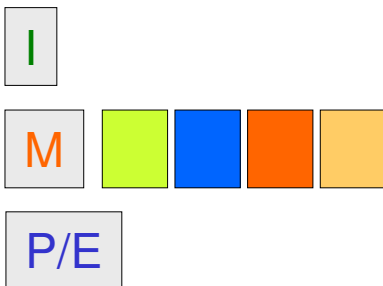
Mathematik



Communications
Technology

I

M



P/E

...

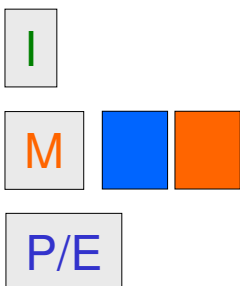
Physik/Elektrotechnik



Electrical Engineering
and
Information Technologies

I

M

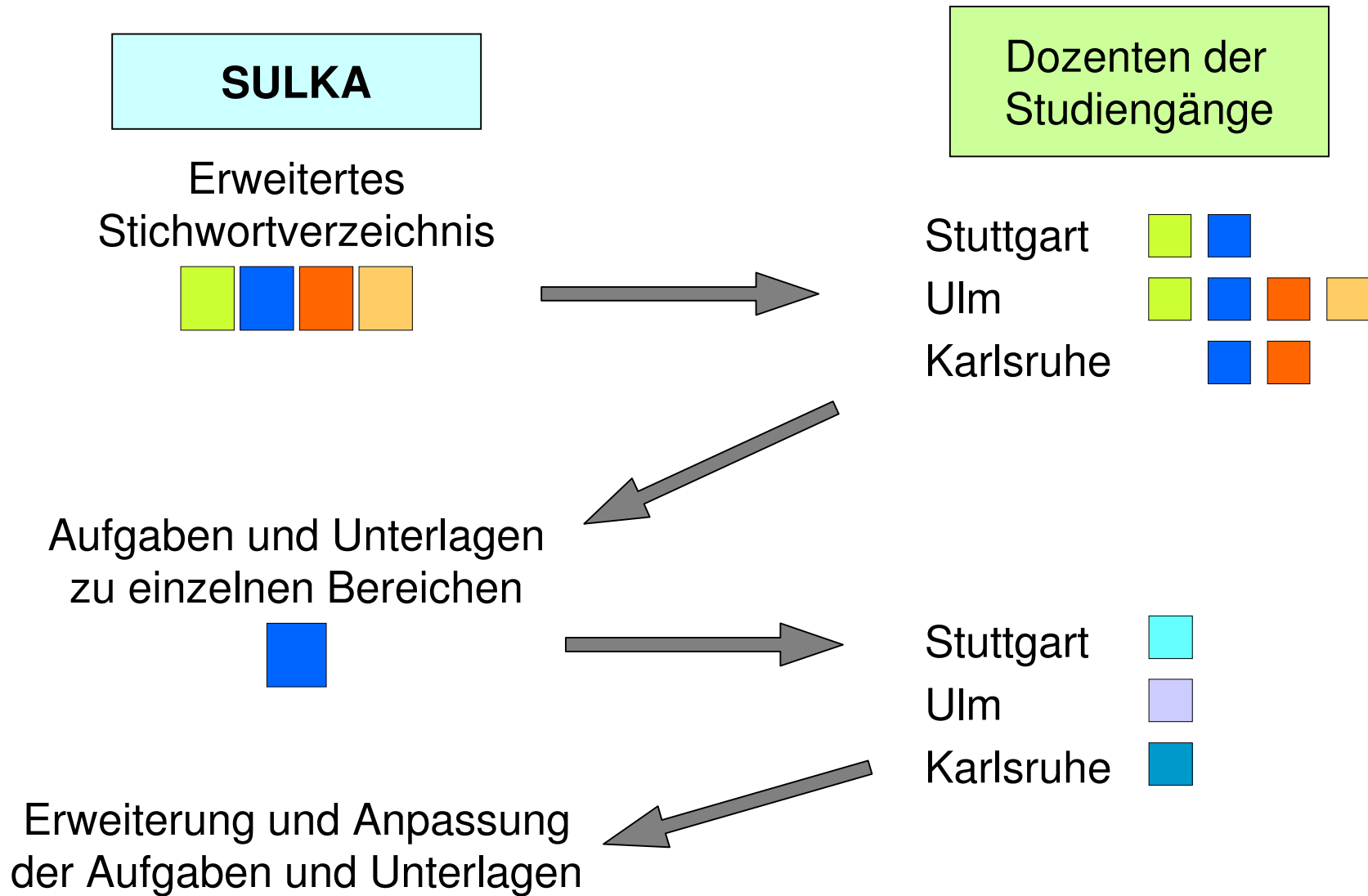


P/E

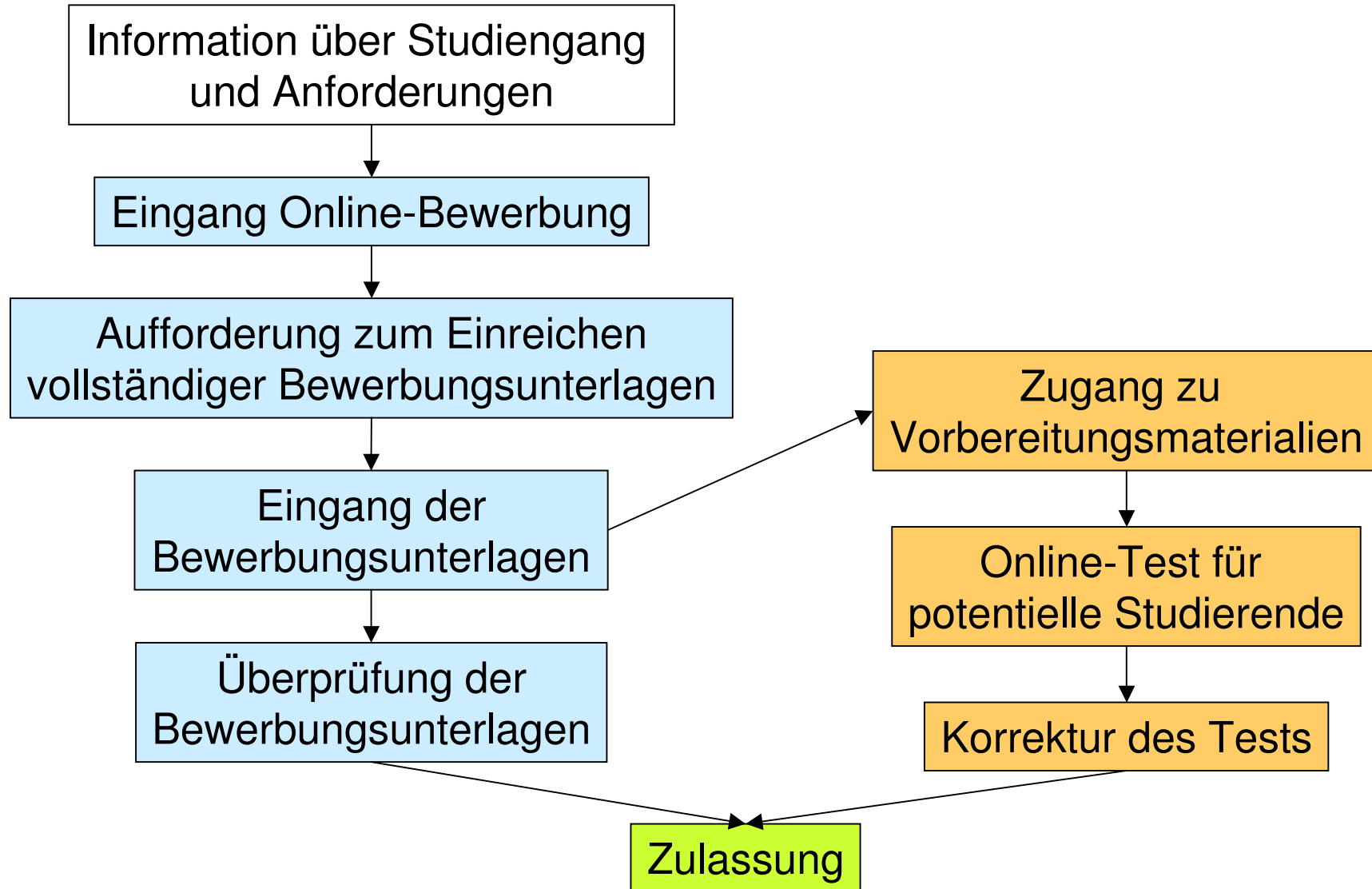
...

...

Konzeption des Tests



Integration des Tests in den Bewerbungsablauf



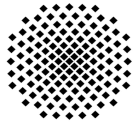
Erfahrungen

... alles braucht seine Zeit ...

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

S
U
L
K
A

Universität Stuttgart



Dr. Maren Paul

Prof. Rainer Helmig

`maren.paul@iws.uni-stuttgart.de`

Universität Ulm



Prof. Michael Hoffmann

Prof. Hermann Schumacher

`michael.hoffmann@ieee.org`

Universität Karlsruhe (TH)



Dr. Uta Brückner-Nieder

Prof. Uli Lemmer

`uta.brueckner-nieder@etit.uni-karlsruhe.de`